

-VI- / -63-
Dezernat/Amt

Kämmerei und Steuern

EING. 23. März 2016

Kassel, 02.03.2016
Sachbearbeiter/in: Krause
Telefon: 6001

7

Antrag auf Bewilligung einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung oder Auszahlung

gem. § 100 Abs. 1 HGO

gem. § 70 Abs. 3 i. V. m. § 100 Abs. 1 Satz 2 HGO

Haushaltsjahr	2016	
Teil-HH.(Nr./Bez.)	7-63003-A001 Denkmalschutz Hauptbudget	
Sachkonto	617 91 00 Zwangsausführung von Schutzmaßnahmen	
Kostenstelle	630 00 501 Untere Denkmalschutzbehörde	
Investitions-Nr.		
Verfügbare Mittel (= Haushaltsansatz ./ Sperrungen + bisherige Bewilligungen)		0,00 €
Davon bereits verplant		0,00 €
Beantragte über-/außerplanmäßige Mittel *		100.000,00 €

Deckung

(Wenigeraufwendungen/-auszahlungen oder Mehrerträge/-einzahlungen; Mehrerträge/-einzahlungen im Ergebnishaushalt ausschließlich zweckgebunden):

Teil-HH.(Nr./Bez.)	7-63002-A001 Bauaufsicht Hauptbudget	
Sachkonto	617 91 00 Zwangsausf. v. Schutzmaßn.	25.000,00 €
Kostenstelle	630 00 302 Bauüberwachung	
Investitions-Nr.		
Teil-HH.(Nr./Bez.)	7-63003-A001 Denkmalschutz Hauptbudget	
Sachkonto	541 03 90 And. sonst. Zuw. d. Landes	30.000,00 €
Kostenstelle	630 00 501 Untere Denkmalschutzbehörde	
Teil-HH.(Nr./Bez.)	7-67003-A001 Umwelt- u. Gartenamt Hauptbudget Grün- u. Freizeitfl.	
Sachkonto	673 00 00 Gebühren	HAR 22.500,00 €
Kostenstelle	670 00 401 Unterhaltung von Grün- und Freizeitflächen	
Investitions-Nr.		
Teil-HH.(Nr./Bez.)	7-66002-A001 Straßenverkehrsamt Hauptbudget Verkehrslenkung	
Sachkonto	617 90 00 And. sonst. Aufw. f. bez. Leistg.	HAR 22.500,00 €
Kostenstelle	660 00 401 Verkehrsentwicklungsplanung	
Investitions-Nr.		
Deckungsmittel insgesamt *		100.000,00 €

* Beträge müssen übereinstimmen!

Eingehende Begründung

1. der Mehraufwendung/-auszahlung

Bei dem Objekt Salzmann handelt es sich um ein hochkarätiges Kulturdenkmal (§ 2 Abs. 1 HDSchG) mit überregionaler Bedeutung.

Das Gebäude wurde durch den seit 2012 anhaltenden Leerstand vermehrt Opfer von Vandalismus und Metalldieben. Durch die zerstörten Fenster, Türen, Dachscheiben und Fassadendurchbrüche kann ungehindert Wasser in die Bausubstanz eindringen. Die Öffnungen an der Gebäudehülle müssen umgehend geschlossen werden um den weiteren Verfall zu stoppen. Weitere Verzögerungen würden das Denkmal in seiner Substanz zerstören.

Der Eigentümer wurde von Seiten der Stadt Kassel vermehrt aufgefordert die Schäden zu beheben, allerdings ohne Erfolg. Alle Verhandlungen und Bemühungen das Gebäude einer neuen Nutzung zu zuführen sind bisher gescheitert. Die Stadt Kassel hat eine Ersatzvornahme angeordnet. Diese ist nunmehr umzusetzen.

Es besteht dringender Handlungsbedarf, um einen nachhaltigen Verfall und damit den Verlust des Kulturdenkmals zu verhindern. Um die dringendsten Maßnahmen zur Gebäudesicherung vornehmen zu können, sind Haushaltsmittel von ca. 100.000 Euro erforderlich.

Wir bitten daher um Bewilligung der außerplanmäßigen Aufwendungen.

2. des Deckungsvorschlages

Aufgrund der Dringlichkeit der Maßnahme wurde mit Antrag vom 24.02.2016 beim Landesamt für Denkmalpflege Hessen ein Antrag auf Zuwendung in Höhe von 30.000 Euro gestellt. Die weiteren erforderlichen Mittel in Höhe von ca. 70.000 Euro werden von den Ämtern -63- (25.000 Euro), -67- (22.500 Euro) und -66- (22.500 Euro) als Deckung zur Verfügung gestellt.

Der Zuwendungsbescheid von Land über 30.000 € liegt seit 11.03.16 dort vor, bei -63-

.....
Unterschrift der Amtsleitung (ggf. Abzeichnung des Dezenten/der Dezententin)

.....
Mitzeichnung beteiligter Ämter

Entscheidung:

- Die vorstehend beantragten Mittel und der Deckungsvorschlag werden genehmigt.
 Der Antrag wird abgelehnt.

.....
Datum/Unterschrift

Dezernat I / -10-
Dezernat/Amt

Kassel, 22. März 2016
Sachbearbeiter/in: Peggy Niering
Telefon: 2132

Antrag auf Bewilligung einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung oder Auszahlung

gem. § 100 Abs. 1 HGO gem. § 70 Abs. 3 i. V. m. § 100 Abs. 1 Satz 2 HGO

Haushaltsjahr	2016	
Teil-HH.(Nr./Bez.)	80101 Magistrat Hauptbudget	
Sachkonto	711.91 00 - Freiwillige Zuschüsse (ehem. Globalbetrag)	
Kostenstelle	801 00 000 - Allg. KoSt. Magistrat	
Investitions-Nr.		
Verfügbare Mittel (= Haushaltsansatz ./ Sperrungen + bisherige Bewilligungen)		34.000,00 €
Davon bereits verplant		34.000,00 €
Beantragte über-/außerplanmäßige Mittel *		20.000,00 €

Deckung

(Wenigeraufwendungen/-auszahlungen oder Mehrerträge/-einzahlungen; Mehrerträge/-einzahlungen im Ergebnishaushalt ausschließlich zweckgebunden):

Teil-HH.(Nr./Bez.)	50003 Leistungen nach AsylbLG	
Sachkonto	725 22 60 - Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)	20.000,00 €
Kostenstelle	500 00 301 - Leistungen nach dem AsylbLG	
Investitions-Nr.		
Teil-HH.(Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
Investitions-Nr.		
Teil-HH.(Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
Investitions-Nr.		
Deckungsmittel insgesamt *		20.000,00 €

* Beträge müssen übereinstimmen !

Eingehende Begründung

1. der Mehraufwendung/-auszahlung

Mit dem verstärkten Zuzug von Geflüchteten in die Stadt Kassel hat sich eine große Bereitschaft innerhalb der Bevölkerung für ehrenamtliche Hilfestellungen und Unterstützungen für Flüchtlinge gebildet. Mit einer Sonderförderung wurde im Zeitraum Oktober 2015 bis März 2016 durch das Freiwilligenzentrum Kassel die Engagementclearingstelle "Willkommen in Nordhessen" aufgebaut. In dieser Funktion wurden mehrere Aufgaben übernommen: Engagementberatung für interessierte Bürgerinnen und Bürger; Beratung entstandener Unterstützerkreise; Recherche und Bereitstellung von Informationsmaterialien für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe und deren Angebote (Bsp. Lernmaterialien für Deutsch); Aufbau und redaktionelle Pflege einer Online-Datenbank für eine Vermittlung von Sach- und Zeitspenden zur Stützung der Angebote; Entwicklung von Schulungsangeboten für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe.

Durch den fortlaufenden Zuzug von Flüchtlingen wird die Inbetriebnahme von weiteren Gemeinschaftsunterkünften notwendig. Diese variieren zum Teil sehr stark hinsichtlich ihrer sozialräumlichen Einbettung, Größe und Dichte zueinander. Dadurch unterliegt der Bereich der Geflüchtetenhilfe einer konstanten Dynamik und macht eine Fortführung der Clearingstelle "Willkommen in Nordhessen" zur situativen und prozesshaften Begleitung und Beratung der Engagementstrukturen in der Geflüchtetenhilfe notwendig. Es findet eine konstante Rückkoppelung der Zielsetzung und Maßnahmen mit dem Zukunftsbüro statt.

2. des Deckungsvorschlages

Die koordinierte Unterstützung durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer trägt im Bereich der Leistungen nach dem AsylbLG zur Verringerung des städtischen finanziellen Aufwandes bei. Durch eine bedarfsorientierte Akquise und zielgerichtete Verteilung von Sachspenden verringert sich der Bedarf an einmaligen Beihilfen für Erstausrüstungen, die andernfalls nach §6 AsylbLG gewährt werden müssten.

i.V. Koble

.....
Unterschrift der Amtsleitung (ggf. Abzeichnung des Dezernenten/der Dezernentin)

i.V. [Signature]

.....
Mitzeichnung beteiligter Ämter

Entscheidung:

- Die vorstehend beantragten Mittel und der Deckungsvorschlag werden genehmigt.
 Der Antrag wird abgelehnt.

.....
Datum/Unterschrift